



Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper

rundblick

MARIENHEIDE

Marienheide
Zuhause im Bergischen

44. Jahrgang

Donnerstag, den 22. Mai 2025

Nummer 10 / Woche 21

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Der PFERD-Werkzeuge-Lauf steht an

Beliebter Firmen-Volkslauf rund um die Bruchertalsperre in Marienheide geht in seine sechste Ausgabe



Mit großer Motivation und noch mehr Freude: Über 300 Läuferinnen und Läufer gingen im Vorjahr an den Start der unterschiedlichen Wettbewerbe.

Am 26. Juni ist es wieder soweit: Der PFERD-Werkzeuge-Lauf steht an. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren, wie Maike Daase, Franziska Röhrich und Sabrina Kunde vom PFERD-VITAL Orga-Team sowie Svenja Massole vom TV Rodt-Müllenbach berichten. Auch in diesem Jahr bietet der gemeinsam mit dem TV Rodt-Müllenbach ausgerichtete Wettbewerb wieder vier unter-

schiedliche Strecken rund um die Bruchertalsperre an:

- **PFERDINAND-Lauf** (bis Jahrgang 2018), ca. 350 Meter, Start 17 Uhr (Teilnahmegebühr 3 Euro)
- **Hauptlauf**, ca. 10 Kilometer, Start 18 Uhr (Teilnahmegebühr 12 Euro)
- **Jedermannlauf**, ca. 4 Kilometer, Start 18:10 Uhr (Teilnahmegebühr 10 Euro)

- **Walking**, ca. 4 Kilometer, Start 18:15 Uhr (Teilnahmegebühr 10 Euro)

Läuferinnen und Läufer können sich über die Homepage www.pferd-werkzeuge-lauf.de anmelden. Dort finden sich auch viele weitere Informationen zur Veranstaltung. Anmeldeschluss ist der 16. Juni. Alternativ ist auch die Anmeldung am Veranstaltungstag vor Ort mit Nachmelde-

gebühr möglich.

Wer nicht an den Wettbewerben teilnehmen kann oder möchte, der kann trotzdem dabei sein. Alle sind herzlich eingeladen, die Läuferinnen und Läufer an der Strecke anzufeuern oder im Anschluss an den Lauf gemeinsam bei der After-Run-Party mit Siegerehrung an der Sporthalle am Rodt zu feiern. Alle Erlöse kommen dem TV Rodt-Müllenbach zugute.

Rentenberatungen

In der Zeit vom 13.05 bis 12.06.2025 finden im Rathaus keine Beratungen in Rentenangelegenheiten statt. In besonderen Fällen bitten wir um Kontaktaufnahme mit der DRV-Servicestelle in Gummersbach, Tel. 02261 / 80501.

Der BürgerService informiert:

Führerscheinumtausch EU-Scheckkarten

Im Rahmen der EU-weiten Umtauschpflicht müssen nun auch



die älteren Führerscheine im Scheckkartenformat, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gegen den neuen EU-Führerschein umgetauscht werden. Zuvor hat der Bürgerservice lediglich die Papierführerscheine umtauschen können - nun können auch die Scheck-

karten hier umgetauscht werden. Der neu ausgestellte Führerschein wird - unabhängig von der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis - auf 15 Jahre befristet. Diese Regelung dient insbesondere der Aktualisierung von Namen sowie des Lichtbildes. Die neu erstellte Führer-

scheinkarte wird von der Bundesdruckerei direkt an die Antragstellerin oder an den Antragsteller nach Hause versandt. Weitere Informationen zu Fristen und benötigten Unterlagen finden Sie auf unserer Website oder erhalten Sie direkt beim Bürgerservice Marienheide.

Der Klimabeirat der Gemeinde Marienheide lädt ein

Besichtigung eines Windparks in Borchten

Denn in dem Windpark der Gemeinde Borchten stehen die neusten Anlagen des Typ Enercon 175, die von der Borchener Energiegesellschaft aufgebaut und betrieben werden. Laut Planung der Firma Westfalen-Wind sind diese Anlagen auch in Marienheide-Gervershagen vorgesehen. Auf der Infoveranstaltung der Gemeinde am 25.03.2025 wurden diese Pläne vorgestellt. Da während der

Veranstaltung viele Fragen und Bedenken geäußert wurden, möchten wir als Klimabeirat alle Marienheider einladen, uns bei dieser Fahrt zu begleiten. Von der Verwaltung werden der Fachbereichsleiter Herr Dreiner und die Klimaschutzmanagerin Frau Kempen teilnehmen und Ihnen für Fragen zur Verfügung stehen. Den Bus stellt die Gemeinde zur Verfügung, so dass den Teilnehmenden keine Kosten entstehen.

In Borchten erwartet uns Herr Lüthen der Geschäftsführer der Energiegesellschaft und auch der Projektleiter von Westfalenwind ist eingeladen. Sie können sich also vor Ort die Windanlagen anschauen, die 2. Anlage der Enercon 175 ist erst vor kurzem in Betrieb gegangen. Wir würden uns freuen, wenn sie von unserem Angebot Gebrauch machen würden! Schauen sie sich die Anlagen in Borchten an und stellen sie

ihre Fragen an die Fachleute vor Ort! **Am Samstag, dem 28.06.2025, Abfahrt: 09:00 Uhr, am Busbahnhof Marienheide. Wir werden bis spätestens 17 Uhr wieder zurück sein. Anmeldungen bitte bis zum 10.06.25, bei unserer Klimaschutzmanagerin Melanie Kempen. E-Mail: melanie.kempen@marienheide.de oder Tel: 02264/4044-178** Die Plätze sind begrenzt, von daher rechtzeitig anmelden!

Die Gemeinde Marienheide verleiht in diesem Jahr zum siebten Mal den Bürgerpreis

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Marienheide, dieser Preis ist eine wunderbare Möglichkeit, das ehrenamtliche Engagement in unserer Gemeinde zu würdigen und die

Menschen zu ehren, die sich unermüdlich und jahrelang für das Wohl anderer einsetzen. Wenn Sie jemanden kennen, der sich in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales, Umwelt oder in anderen Bereichen ehrenamtlich engagiert, ermutige ich Sie, einen Vorschlag einzureichen. Denken Sie daran, dass sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen oder Institutionen vorgeschlagen werden können, solange sie ihren Wohnsitz oder Einsatzort in Marienheide haben. **Die Vergabe des Bürgerpreises erfolgt öffentlich im Rahmen eines Festaktes am 25.09.2025.** Bitte senden Sie Ihre Vorschläge bis spätestens zum **30.06.2025** an den Bürgermeister, entweder per Post oder per E-Mail. Vergessen Sie nicht, eine kurze Begründung beizufügen, die das Wirken des/der Vorgeschlagenen beschreibt. Kontakt: Gemeinde Marienheide Der Bürgermeister Hauptstr. 20 51709 Marienheide E-Mail: info@marienheide.de **Stichwort: „Bürgerpreis 2025“**



Die Richtlinien zum Bürgerpreis finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Marienheide unter: <https://www.marienheide.de/de/gemeinde/portraet/buergerpreis.php> Zusätzlich haben Sie die Chance, an einer Verlosung für ein gemütliches Abendessen für zwei Personen teilzunehmen, wenn Sie Ihr Einverständnis zur Teilnahme an der Verlosung geben. **Ich hoffe, dass viele von Ihnen die Gelegenheit nutzen, um das Engagement in unserer Gemeinde zu würdigen. Gemeinsam können wir die Menschen feiern, die einen Unterschied machen!** Der Bürgermeister

Stadtradeln 2025

Vom 9. Juni bis 29. Juni 2025 Fahrradkilometer sammeln beim STADTRADELN im Oberbergischen Kreis

Am Pfingstmontag, 9. Juni 2025, startet das diesjährige STADTRADELN im Oberbergischen Kreis. Die internationale Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis Services ist als Wettbewerb konzipiert. Es geht um den Spaß am Fahrradfahren, um die Auszeichnung der aktivsten Teams und vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Der Oberbergische Kreis und seine 13 Städte und Gemeinden nehmen gemeinsam vom 9. Juni bis zum 29. Juni 2025 am STADTRADELN teil.

Alle, die im Oberbergischen Kreis leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Schulteam können parallel zum STADTRADELN auch beim Schulradeln Nordrhein-Westfalen mitmachen, das an den 21-tägigen Aktionszeitraum von STADTRADELN vor Ort gekoppelt ist. Mitmachen können Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrkräfte der jeweiligen Schule.

Registrieren auf www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis und Kilometer sammeln

Nach der Registrierung für den Kreis oder für die Kommune können die Teilnehmenden ein STADTRADELN-Team gründen oder einem Team beitreten, um am Wettbewerb teilzunehmen. Im dreiwöchigen Aktionszeitraum werden die geradelten Kilometer ganz einfach in den Online-Radelkalender eingetragen oder per STADTRADELN-App gesammelt. Alternativ können auch Erfassungsbögen ausgefüllt werden, die vom Kreis und den teilnehmenden Kommunen bereit-

gehalten werden. Die Teilnahme am STADTRADELN ist mög-

lich in der Freizeit, auf dem Weg zur Arbeit oder auch im Urlaub.

Jeder Kilometer zählt und vermeidet CO2.



09.06. bis 29.06.2025
Machen Sie mit!
STADTRADELN
im Oberbergischen Kreis



**Radeln,
fürs Team Kilometer sammeln,
Klima schützen.**
www.stadtradeln.de/marienheide



„Plakat: OBK, Foto: Klima-Bündnis Services / Felix Krammer“

Radwegekonzept
Öffentliche Informationsveranstaltung



Mittwoch, 11. Juni
um 18:00 Uhr
im PZ der Gesamtschule
Marienheide

Am Mittwoch, dem 11. Juni um 18:00 Uhr, erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, mehr über das Radwegekonzept in Marienheide zu erfahren, welches im vergangenen Jahr an das Planungsbüro SVK Kaulen in Auftrag gegeben wurde. Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Sitzungstermine 2025

03.06 Ausschuss für Wirtschaft, Freizeit, Kultur und Tourismus	03.09 Bau- und Planungsausschuss	zeit, Kultur und Tourismus
04.06 Ausschuss für Klimaa und Umwelt	10.09 Ausschuss für Klima und Umwelt	10.12 Ausschuss für Klima und Umwelt
24.06 Rechnungsprüfungsausschuss und Haupt- und Finanzausschus	14.09 Kommunalwahl	16.12 Rat
25.06 Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	04.11 konstituierende Ratssitung	<i>Änderungen vorbehalten</i>
02.07 Bau- und Planungsausschuss	11.11 Rat	Sobald die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung feststeht, können Sie die Tagesordnung im Bekanntmachungskasten vor dem Rathaus sowie unter www.marienheide.de , Sitzungen einsehen. Des Weiteren können Sie den nebenstehenden QR-Code nutzen oder installieren Sie unsere Bürger-App „Munipolis“.
08.07 Rat	19.11 Bau- und Planungsausschuss	
- Sommerpause -	25.11 Haupt- und Finanzausschuss	
	03.12 Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	
	09.12 Ausschuss für Wirtschaft, Freizeit, Kultur und Tourismus	



Ende: Informationen aus dem Rathaus

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz. Druck. Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

MEDIENBERATER
Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752
E-MAIL bmb@rautenberg.media

Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper

rundblick
MARIENHEIDE Marienheide
Zuhause im Bergischen

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

4

Rundblick Marienheide | Nr. 10 | Donnerstag, 22. Mai 2025 | Kw 21 | rundblick-marienheide.de/e-paper

Vollender

„Ich habe dich verherrlicht auf Erden; ich habe das Werk vollendet, das du mir gegeben hast, damit ich es tun soll.“ Das erwähnt Jesus Christus im Gespräch mit Gott, seinem Vater (Johannes 17,4). Er hat den Willen Gottes auf der Erde erfüllt in dem Er allen Nationen, ohne Ausnahme, den Weg zur Versöhnung mit Gott geebnet hat.



Doch Jesus kam aus der Herrlichkeit bei Gott, und kehrte wieder dahin zurück. Nicht um auf Distanz zu gehen ist er zum Himmel aufgefahren, sondern um uns sündige Menschen vor Gott zu vertreten. So ist und bleibt ER der *„Anfänger und Vollender des Glaubens“* (Hebräer 12,2).

So wie ein Anwalt nur Mandanten vertritt, die ihm ihre Vollmacht dafür erteilt haben, wartet Jesus auf deine ganz persönliche Entscheidung ihm ganz zu vertrauen. ER vertritt jeden, der ihn von ganzem Herzen anruft. ER ist der Weg, die Wahrheit und das Leben (Johannes 14,6).



Baptisten-Brüdergemeinde, Hüttenbergstr. 92

Freitag: 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag: 29.05.25 10.00 Uhr Christi Himmelfahrt

Gottesdienste auch zum Mithören unter bbgm.net

Aus der Arbeit der Partei CDU

Lasst uns Brücken bauen!

Besichtigung Baustelle Rahmedetalbrücke



CDU Bürgermeisterkandidat Sebastian Heimes und CDU Fraktionsvorsitzender Sebastian Göldner
Foto: CDU Marienheide

Unser Bürgermeisterkandidat Sebastian Heimes und CDU Fraktionsvorsitzender Sebastian Göldner haben gemeinsam die Großbaustelle der Rahmedetalbrücke auf der A45 besichtigt. Neben der A4 ist die A45 die wichtigste Verkehrsachse für die Marienheider Unternehmen,

aber auch für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Nach der Sperrung im Dezember 2021 und der Sprengung im Mai 2023 geht es bei dem Bauwerk „stark aufwärts“. Es war sehr beeindruckend und man merkt, wie stark alle gemeinsam daran arbeiten, dass der

Verkehr bald wieder fließen kann.

Dies zeigt: „Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg“.

Lasst uns Brücken bauen!

Auch in Marienheide.

Die CDU Marienheide ist bereit, die Zukunft unserer Gemeinde weiter erfolgreich zu gestalten.

Ende: Aus der Arbeit der Partei CDU

SCHULE

„Bewegte Stufe Q2“ - Fit für den Abitur-Ball

Gesamtschule Marienheide erhält Tanz-Zertifikat

An der Gesamtschule Marienheide wird getanzt. In der Q2, der Stufe 13 der gymnasialen Oberstufe, findet der vorberei-

tende Tanzkurs für den Abschlussball während der Mittagsfreizeit an den Unterrichtstagen im Pädagogischen Zen-

trum (PZ) statt. Die Schullaufbahn geht zu Ende und der Abitur-Ball rückt näher. Dabei steht das Wort Ball für eine Tanzver-

anstaltung. Spätestens mit Beginn des Schuljahres wird jedoch einigen Schüler*innen klar, dass sie noch gar nicht tanzen können - freestyle und solo vielleicht, aber Paartanz? Zum Glück gibt es die ADTV-Tanzschule Kasel, die seit nunmehr 25 Jahren Kooperationspartner unserer Schule ist. Auf humorvolle Art werden so die ersten schicken Moves in verschiedenen Tänzen in gewohnter Umgebung vermittelt. Ob Discofox, Langsamer Walzer oder ein hipper Stufentanz, nach ein paar lustigen und vor allem lehrreichen Tanzstunden war die Q2 fit für den Abschlussball.

Zum Abschluss überreichte André Kasel im Rahmen des Projektes „Klasse! Tanzen!“ feierlich unserem Schulleiter Christoph Straube das Zertifikat „Bewegte Schule“.

Von Iris Heinz



André Kasel übergibt Tanz-Zertifikat an Schulleiter Straube. Foto: GE-Marienheide

Die Klinik Marienheide und der NS-Arzt Karl Brandt

Vortrag von Historiker Huppertz im Juni

Anfang des Jahres hielt Regionalhistoriker Manfred Huppertz im Marienheider Rathaus an zwei Terminen einen Vortrag über den NS-Arzt Karl Brandt und dessen

Rolle bei der Entstehung der „Krankenhaus-Sonderanlage“ Marienheide. Wegen der großen Resonanz und auf Einladung der Kolpingsfamilie

erklärte sich Manfred Huppertz bereit, den Vortrag in Marienheide zu wiederholen. Veranstaltungsort ist diesmal das Pfarrheim in der Klosterstraße.

Termin: Donnerstag, 5. Juni, um 16 Uhr
Die Kolpingsfamilie lädt alle Interessierten herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Der Eintritt ist frei.

Anzeige

„Markt der schönen Dinge“ auf Gut Haarbecke an Pfingsten vom 07.-09. Juni 2025



Die Tore von Gut Haarbecke am „Rande des Bergischen Landes“ öffnen sich wie gewohnt über die Pfingstfeiertage für den „Markt der schönen Dinge“: Besucherinnen und Besucher erleben eine Vielfalt an Farben und For-

men des Kunsthandwerks: Bunte Keramik, lustige Metallobjekte, hochwertigen Schmuck aus Edelmetallen und Perlen, Besteck- und Magnetschmuck, Schieferkunst, außergewöhnliche Handtaschen, wohlklingende Klangobjekte und Wind-

spiele, Seifen und auch einzigartige Hüte und Bekleidungen aus edlen Materialien, Holzbrillen, Uhren, Kinderkleidung, Schafsfelle, Stoffpuppen, Schreibgeräte, eine Sattlerei, Holzhandwerk, Aquarelle, Papierverpackungen, Drechselarbeiten, Insektenhotels, Bonsai, Naturbürsten, Messer, Upcycling, Hundeaccessoires, Kerzen, Treibholzobjekte, Möbel, Zirbenholzprodukte, Kirschkernkissen, und vieles mehr....

Für den Gaumen wird wieder Ausgefallenes geboten:

Mediterrane Spezialitäten, Essige und Öle, Käse, Dips, Senf, Brote, Konfitüren, Liköre, Weine, Honig, Lakritz, Eis... alles, was das Herz begehrt!

In der gemütlichen Cafeteria können Besucher bei Kaffee und Kuchen pausieren und unter dem Fallschirm im Innenhof internationale Spezialitäten, wie z. B. Elsässer Flammkuchen, Deftiges vom Grill, Kartoffelspiralchen und auch gebratene Champions genießen.

Romantische Life-Musik von Stefan Bartsch unterstreicht das malerische Ambiente an allen drei Pfingstfeiertagen!

Interessierte kleine und große Besucher können sich Windlichter aus Strohhalmen basteln und Buttons bemalen! Das urige Ambiente verspricht einen gelungenen Ausflugs- tag auf Gut Haarbecke!

Öffnungszeiten: Samstag - Montag 11 - 18 Uhr

Eintritt: 5 € incl. Parken, Kinder frei
EC-Kartenzahlung ist wegen der abgelegenen Lage bedingt möglich! Zufahrt in Rönsahl über die Kreisstraße bis Ende Kirchstraße - bitte den Schildern folgen!



„Markt der schönen Dinge“

Gut Haarbecke Rönsahl

58566 Kierspe

Pfingsten: 7. - 9. Juni

Sa - Mo: 11 - 18 Uhr

Live-Musik

Eintritt: 5 - 8 €, Kinder frei, Parken frei
www.kunsthandwerk-markt-incl.de

Kath. Kirchengemeinde Marienheide

St. Mariä Heimsuchung -Wallfahrtskirche, Klosterstraße, St. Ludwig Maria Grignon von Montfort, Hauptstraße 63, St. Johannes Baptist, Pastoratstraße, Gimborn, St. Hedwig, Kirchstr. 12, Nochen, Kapelle im Caritas-Seniorenzentrum, Hermannsbergstraße 11

Rosenkranzgebet

Täglich um 12 Uhr und montags, dienstags, freitags um 18:30 Uhr und samstags um 17:30 Uhr in der Wallfahrtskirche.

Beichtgelegenheit

Die Beichtgelegenheit findet immer samstags von 16 bis 17 Uhr in der Wallfahrtskirche statt.

Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros

Montag, Mittwoch und Freitag:

9 bis 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

15 bis 17 Uhr

Telefon: 02264/200900 /

Fax: 02264/2009011

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anliegen nur zu den oben angegebenen Öffnungszeiten entgegennehmen können.

Telefonisch ist das Pfarrbüro nur noch innerhalb der Öffnungszeiten erreichbar. In dringenden Notfällen rufen Sie bitte die Telefon Nr. 0171-8139097 an.

Öffnungszeiten Eine-Welt-Ladens

Sonntag von 9:15 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten unserer Borromäushaus-Bücherei

(Tel.: 02264-2009070)

Sonntag: 9:30 bis 12 Uhr

Mittwoch und Donnerstag:

16 bis 18 Uhr

Das Team der Bücherei würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Öffnungszeiten der Kleiderkammer „Stöberkiste“ - Hintereingang Pfarrheim

Dienstag: 9:30 bis 11:30 Uhr

Mittwoch: 9 bis 10:30 Uhr und von 15 bis 17 Uhr

Donnerstag: 15 bis 17 Uhr

Bei Fragen können Sie sich an Georg Lichtinghagen Tel.: 02264/6197.

Sonntag, 25. Mai

Einführungsgottesdienst der Firmlinge um 10:30 Uhr in der Montfortkirche.

Sonntag, 25. Mai

Herzlich einladen möchten wir alle zum Kapellenfest in der Hubertuskapelle Winkel. Wir beginnen um 14 Uhr mit einem Gottesdienst; anschließend ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Mittwoch, 28. Mai

Statt der Vorabendmessen zu Christi Himmelfahrt findet nur die Frauenmesse um 8:30 Uhr statt. Die Vorabendmessen um 16:30 Uhr in Nochen und um 18 Uhr in Marienheide fallen aus. Im Seniorenheim ist an diesem Tag evangelischer Gottesdienst.

Montag, 2. Juni

Wallfahrt der Frauen Dekanat Wipperfurth um 16 Uhr in der Wallfahrtskirche

Dienstag, 3. Juni

Kajuma-Kids um 16 Uhr im Pfarrheim

Mittwoch, 4. Juni

Wir laden wieder alle Gottesdienstbesucher nach der Frauenmesse um 8:30 Uhr zur „Begegnung zwischen Kirche und Markt“ in das Borromäushaus ein.

Mittwoch, 4. Juni

FG Nochen - Führung Stadt Blankenburg (Frauenleben in einem mittelalterlichen Städtchen) um 14 Uhr. Anmeldung bitte bei Ulla Grote-Kurth unter Tel. 0160-6904209 bis zum 28. Mai. Gäste sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 5. Juni

Kolpingsfamilie - Vortrag über den NS-Arzt Karl Brandt und die Klinik Marienheide um 16 Uhr im Pfarrheim

Samstag, 7. Juni

Wallfahrt aus Hillmickel um 15 Uhr in der Wallfahrtskirche

Pfingstsonntag, 8. Juni

Familienmesse um 10:30 Uhr in der Wallfahrtskirche

Mittwoch, 11. Juni

Messdienernachmittag um 16:30 Uhr im Pfarrheim

„Glaube braucht Schritte“

Konfirmationen in Müllenbach und Marienheide

Am 10. und 11. Mai feierten insgesamt 19 Jugendliche ihre Konfirmation in der Evangelischen Kirchengemeinde Marienheide - zehn in Müllenbach, neun in Marienheide. Die beiden festlichen Gottesdienste standen unter dem gemeinsamen Oberthema „Glaube braucht Schritte“. In stimmungsvoller Atmosphäre und mit eindrucksvollen Symbolen gestalteten die Jugendlichen gemeinsam mit dem Konfiteam zwei Feiern, die die persönliche Entscheidung für den Glauben erlebbar machten.

In Müllenbach lautete das Unterthema: „Der Weg ist das Ziel“. Die Konfirmandinnen zogen über den Seitengang der Kirche ein und führten dabei rote Bänder mit sich - ein Bild für ihre Verbundenheit mit Gott und miteinander. Diese Bänder führten bis zu einem großen Kreuz im Altarraum. In der Predigt sprach Gemeindefereferent Pasi Polat über den Glauben als lebenslangen Weg, auf dem man Gott vertrauen kann. Jeder erhielt ein Stück roten Faden und wurde eingeladen, sich an das große Band anzuknoten - ein persönliches Zeichen: Ich gehe diesen Weg im Vertrauen auf Gott.

In Marienheide stand das Unterthema „Wir entscheiden uns für Jesus“ im Mittelpunkt. Der Einzug führte über symbolische Bodenstationen: Zweifel, Entscheidung, Jesus folgen. In der Predigt wurde die persönliche Entscheidung für den Glauben betont. Die Konfirmierten erhielten jeweils eine Karte mit der Aufschrift „Ich will Jesus folgen“ - und wurden eingeladen, diese Karte an das Band eines Müllenbacher Konfis zu kneten. Gemeinsam mit dem Band wurden die Karten dann an das Kreuz

gebracht - als starkes Zeichen: „Ich gebe mein Leben Christus.“

Zum Abschluss erhielten alle Konfirmierten ein rotes, geknüpftes Armband - ein sichtbares Zeichen der Zusage Jesu: „Ein neues Leben gebe ich dir.“

Moderation, Lesung und Verlesung der Namen übernahm an beiden Tagen das engagierte Konfi-Team, das die Jugendlichen über Monate begleitet hatte. Die Musik gestalteten in Müllenbach der Kirchen- und Jugendchor unter der Leitung von Petra Meister, in Marienheide die Kirchenband unter der Leitung

von Sophie Weyda. Die Fürbitten wurden von Angehörigen der Konfirmierten gesprochen - ein Ausdruck der Fürsorge und des gemeinsamen Glaubenswegs. Die Dekoration der Kirchen übernahm Küsterin Sonja Denke.

Die Gottesdienste wurden von Gemeindefereferent Pasi Polat mit pastoralen Diensten gemeinsam mit dem Konfiteam gestaltet - mit spürbarer Hingabe und viel Kreativität. So wurden die Konfirmationen zu kraftvollen Momenten der Entscheidung, des Vertrauens und der Gemeinschaft im Glauben.





Mit Schuppenflechte besser leben

Betroffene leiden äußerlich und innerlich: Kampagne klärt auf und unterstützt



Flecken und Schuppen auf der Haut belasten die Betroffenen meist ganz erheblich. Foto: djd/www.janssenwithme.de/Getty Images/Natalie Abbey-Allan

Die Krankheitsbelastung ist enorm. Scharf abgegrenzter Hautausschlag mit starker, weißlicher Schuppung bildet das Leitsymptom, dazu kommen oft Schmerzen, Brennen und quälender Juckreiz. Zudem werden Menschen mit Schuppenflechte, der sogenannten Psoriasis, immer wieder Opfer von Mobbing und Ausgrenzung. Laut dem Deutschen Psoriasis Bund (DPB) haben neun von zehn der Betroffenen schon abfällige Blicke oder sogar abwertende Bemerkungen erlebt. In Deutschland sind etwa 2,4 Prozent der Bevölkerung, also rund zwei Millionen Menschen, an Schuppenflechte erkrankt. Schätzungsweise 400.000 von ihnen leiden an einer mittelschweren bis schweren Form. **Moderne Therapien tragen zur Symptommfreiheit bei**

Zwar ist die Hauterkrankung nicht heilbar, jedoch gut zu behandeln. Mit sogenannten Biologika ist bei einer mittelschweren bis schweren Form der Psoriasis eine erscheinungsfreie Haut möglich. Diese biotechnologisch hergestellten Stoffe unterdrücken die Wirkung bestimmter Botenstoffe, die stark am Entzündungsgeschehen der Schuppenflechte beteiligt sind. Die modernen Biologika kommen bisher aber nur sehr zurückhaltend zum Einsatz. Maßgeblich für eine erfolgreiche Behandlung ist daher der Zugang zu einem Spezialisten, denn nicht alle Dermatologen schöpfen das Therapiespektrum aus. Viele Patientinnen und Patienten sind deshalb unzureichend versorgt und bleiben aufgrund der Erkrankung in vielen Bereichen des Lebens hinter

ihren Möglichkeiten zurück. Die Kampagne „Schuppenflechte Hilfe“ hat sich daher zum Ziel gesetzt, Betroffene zu informieren, dass sie mit einer entsprechenden Therapie eine möglichst erscheinungsfreie Haut erreichen können. Unter www.schuppenflechtehilfe.de werden sie Schritt für Schritt auf ihrem Weg dahin begleitet. Es beginnt mit einem Selbsttest, um den Schweregrad der eigenen Erkrankung zu ermitteln. Je nach Ergebnis werden dann verschiedene Behandlungsoptionen vorgestellt. Darüber hinaus finden sich Anlaufstellen zu spezialisierten Dermatologen.

Vieles kann man selbst tun

Neben einer gezielten Therapie ist auch der persönliche Umgang mit der Hauterkrankung entscheidend für eine verbesserte Lebensqualität. Dazu trägt etwa eine gesunde Ernährung bei - Rezepte gibt es ebenfalls auf der Website. Zudem sollte man die psychische Gesundheit im Blick behalten. So kann regelmäßige Bewegung das Stressempfinden reduzieren, denn Stress führt nicht selten zu erneuten Krankheitsschüben und Juckreiz. Die Hilfe eines Psychologen und der Austausch mit anderen Betroffenen - zum Beispiel in Selbsthilfegruppen - können der Seele und damit auch der Haut guttun. (djd)



Kein Ausschlag, keine Schuppenbildung: Die richtige Therapie kann zur Symptommfreiheit von Psoriasis-Patienten beitragen. Foto: djd/www.janssenwithme.de



IHR NEUES ZUHAUSE – GEBORGEN, SICHER UND UMSORGT

Sie suchen einen Ort, an dem Pflege und Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen? Das **GFO Zentrum Engelskirchen, Wohnen & Pflege St. Josef** bietet ein Zuhause für Seniorinnen und Senioren.

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Lernen
Sie uns
kennen!

Wohlandstraße 28 · 51766 Engelskirchen
Tel. 02263 81-2820



GFO Zentrum Engelskirchen

Wohnen & Pflege St. Josef

französisch · offen · zugewandt



Bims gegen „Bums“

Mit massivem Mauerwerk aus Leichtbeton störenden Lärm ausschließen



Leichtbetonsteine gelten aufgrund ihrer Massivität sowie ihrer porigen Struktur als wahre Schallschlucker. Foto: djd/KLB Klimaleichtblock

Mindestens jeder fünfte Europäer wird täglich mit Lärm konfrontiert, der als gesundheitsschädlich gilt. Dies geht aus einem Bericht der Europäischen Umweltagentur (EUA) hervor. Vor allem Straßen-, Bahn- und Flugverkehr verhindern ruhiges Wohnen - insbesondere in städtischen Lagen. Hier sind mehr als die Hälfte der Bewohner

rund um die Uhr einem Straßenpegel von 55 Dezibel oder höher ausgesetzt. Als Konsequenz leiden viele unter schweren Schlafstörungen. Laut Angabe der Weltgesundheitsorganisation (WHO) kann eine langfristige Lärmbelastung nachweislich zu tödlichen Herzerkrankungen führen. Im Alltag lassen sich viele Geräuschkü-



Gesund und in Ruhe wohnen: Mit Außenwänden aus Leichtbeton profitieren Familien von einem hohen Schallschutz. Foto: djd/KLB Klimaleichtblock/JenkoAtaman, stock.adobe.com

lissen zwar nicht vermeiden, doch eine geeignete Gebäudehülle kann zumindest in den eigenen vier Wänden die nötige Ruhe schaffen.

Leichtbeton sorgt für ruhiges Wohnen

Wer neu baut, sollte daher bereits bei der Planung des Eigenheimes auf den notwendigen Schallschutz achten. Experten empfehlen zu diesem Zweck den Einsatz massiven Mauerwerks aus Leichtbeton, um störenden Lärm dauerhaft und wirksam auszuschließen. „Leichtbetonsteine enthalten porige Zuschläge wie Bims oder Blähton. Diese sorgen für winzige Lufteinschlüsse, die den Baustoff leichter machen und

einen effektiven Schallschutz bewirken“, erklärt Diplom-Ingenieur Andreas Krechting vom Hersteller KLB Klimaleichtblock (Andernach). Der Grund: Leichtbetonsteine gelten aufgrund ihrer Massivität und porösen Beschaffenheit als regelrechte „Schallschlucker“, weil sie die Übertragung von Schallwellen wirksam reduzieren können.

Kostenfreie Broschüre rund um den Schallschutz

Dank ihrer Beschaffenheit bieten Mauersteine aus Bims einen besonderen Vorteil: „Leichtbetonsteine punkten im Vergleich zu anderen Mauerwerkskonstruktionen bei identischer Wanddicke und Rohdichteklasse sogar mit einem Zwei-Dezibel-Bonus in der Normung“, ergänzt Krechting. Mit diesen Werten in den eigenen Wänden sind Bewohner jederzeit, egal ob im Ein- oder Mehrfamilienhaus, rundum vor Geräuschen aus Nebenzimmern und benachbarten Wohnungen geschützt. Ausführliche Informationen finden Interessierte in der kürzlich aktualisierten, kostenfreien Broschüre „Massives Plus an Schallschutz“. Diese steht etwa unter www.klb-klimaleichtblock.de in der Rubrik „Download“ bereit oder kann telefonisch unter 02632-25770 angefordert werden. (djd)

B. VIERKÖTTER GmbH

Sanitär

Heizung

Alternative Energien

Bauschlosserei

Einzigartigkeit versorgt.

Ostlandstr. 4 · 51709 Marienheide · Tel. 0 22 64 - 45 83-0
www.vierkoetter-gmbh.de

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unteraltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
 51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Rückblick auf die 1. Werkshagen Küchennacht - ein Abend voller Genuss, Design und Begegnungen



Bergneustadt-Wiedenest, Mai 2025 - Mit der ersten Ausgabe ihrer „Küchennacht“ hat das Einrichtungshaus Werkshagen eindrucksvoll gezeigt, wie modernes Küchendesign, innovative Technik und kulinarischer Anspruch in einem stimmungsvollen Rahmen aufeinandertreffen können. Am vergangenen Freitagabend verwandelte sich das Einrichtungshaus mit seinen drei Etagen in eine lebendige Bühne für Inspiration, Austausch und Erlebnis.

Design trifft Genuss: Live-Cooking und Technik zum Anfassen

Ein Highlight des Abends war die Live-Kochsession mit Stephanie Volk. Die ausgebildete Fünf-Elemente-Köchin aus Köln zeigte am

BORA X-Bo Dampfbackofen, wie sich moderne Küchentechnik mit naturverbundener Ernährung vereinen lässt. Ihre feinen Kostproben und das leise, präzise Arbeiten des Geräts sorgten für Staunen - und machten Lust auf mehr.

Bella Italia im Bergischen

Italienische Lebensfreude brachten Leonardo Mazza und Andrea von La Bottega Dei Gusti ins Haus: Mit ausgesuchten Delikatessen, aromatischem Olivenpate und frischem Ciabatta lockten sie zahlreiche Gäste an ihren Stand. Giovanni Avera von Pizza con Passione rundete das Dolce-Vita-Erlebnis mit handgemachter Pizza und charismatischer Präsenz ab.

Frisch, urban, zukunftsfähig

Viel Aufmerksamkeit erhielten auch die urbanen Anbaulösungen Greeny Garden Home und Greeny Grow-Station, die zeigten, wie Salate, Kräuter und Microgreens

ganzjährig und platzsparend im eigenen Zuhause wachsen können. Die Geräte beeindruckten durch durchdachtes Design und einfache Handhabung - das dazugehörige Sonderangebot wurde rege genutzt.

Für ein gesundes Raumklima: HYLÄ live erleben

Ein weiteres Thema des Abends war saubere Luft: Das Team von HYLÄ stellte sein Raumreinigungssystem vor, das ohne Filterwechsel auskommt und gleichzeitig Luft und Oberflächen reinigt. Die kompakte Vorführung überzeugte viele der Besucher durch Funktionalität und Vielseitigkeit.

Natürliche Akzente mit Stein

Mit an Bord war auch Naturstein Wiebe, langjähriger Partner von Werkshagen im Bereich hochwertiger Naturstein- und Keramiklösungen. Geschäftsführer Michael Wiebe präsentierte gemeinsam mit seinem Team aktuelle Materialtrends und stand den Gästen mit Fachwissen und indi-

vidueller Beratung zur Seite - ein echter Mehrwert für alle, die ihrer Küche besondere Akzente verleihen wollen.

Lounge statt Messe - Atmosphäre mit Charakter

Statt klassischer Verkaufsschau bot die Küchennacht entspannte Begegnungen bei stimmungsvollem Licht, erfrischenden Cocktails, Bier und Softdrinks. Innenarchitekten standen für spontane Planungsgespräche zur Verfügung, es wurde viel ausprobiert, gefragt und gelacht. An der Bar sorgte Yannick Assmann mit sommerlichen Drinks für den passenden Genuss.

Ein Abend mit Perspektive

Werkshagen-Geschäftsführer Thomas Stein begrüßte die Gäste persönlich - mit Stolz auf die vier Generationen Firmengeschichte und mit Blick in die Zukunft: Die erste Küchennacht sei bewusst als Auftakt geplant worden. Die positive Resonanz auf das Konzept bestätigt: Fortsetzung folgt.



werkshagen
Wohnen | Küche | Planen Shop

f @ www.werkshagen.de p

Jörg Bukowski übernimmt AggerEnergie-Geschäftsführung von Uwe Töpfer

Morsbachs noch amtierender Bürgermeister Jörg Bukowski tritt zum 1. Januar 2026 die Nachfolge von AggerEnergie-Geschäftsführer Uwe Töpfer an, der in Ruhestand geht. Als Gemeinschaftsstadtwerk für neun Kommunen in der Region bekommt die AggerEnergie GmbH mit dem noch amtierenden Morsbacher Bürgermeister Jörg Bu-

kowski einen neuen nebenamtlichen Geschäftsführer an die Seite von Hauptgeschäftsführer Frank Röttger. Der Verwaltungswirt löst damit Uwe Töpfer ab, der nach zwölf Jahren an der Spitze des Energiedienstleisters wie geplant in Ruhestand geht. Die Gesellschafterversammlung bestellte Bukowski vergangene Woche zum zweiten Geschäftsführer.



(v.l.) Till Cremer (Aufsichtsratsvorsitzender AggerEnergie und Vorstand rhenag), Uwe Töpfer (nebenamtlicher Geschäftsführer AggerEnergie), Jörg Bukowski (Bürgermeister Gemeinde Morsbach), Frank Röttger (Hauptamtlicher Geschäftsführer AggerEnergie), Jörg Jansen (stellv. Aufsichtsratsvorsitzender AggerEnergie)

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Christi Himmelfahrt) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 23)
Mi., 28.05.2025 / 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA

Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!
Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben  **JOHANNITER**

„Mit Jörg Bukowski gewinnen wir einen kommunalen Fachmann mit tiefen regionalen Wurzeln für dieses wichtige Amt, der die Verbundenheit mit der Oberbergischen Region sichtbar in die Unternehmensführung einbringt. Wir freuen uns, auch aus Sicht des Hauptgesellschafters rhenag, auf die Zusammenarbeit“, so AggerEnergie-Aufsichtsratsvorsitzender und rhenag-Vorstand Till Cremer.

Jörg Bukowski: „Ab 2026 als kommunaler, nebenamtlicher Geschäftsführer der AggerEnergie tätig werden zu dürfen, ist für mich eine Freude und ein Vorrecht. Als gebürtiger Gummersbacher möchte ich die Region im Energiesektor mit in eine gute Zukunft führen. Und dabei kann ich mich

weiterhin für ‚meine Gemeinde Morsbach‘ sowie die übrigen Gesellschafterkommunen des Oberbergischen Kreises und die Stadt Overath einsetzen.“

Der 51-Jährige begann seine berufliche Laufbahn nach Abschluss seiner Ausbildung zum Diplom-Verwaltungswirt 1997 in der Bundeswehrverwaltung. Ab 2001 arbeitete Bukowski als Controller bei der Gemeinde Morsbach, bevor er dort 2009 zum Bürgermeister gewählt wurde. In seiner Funktion als Rathauschef war er Mitglied des AggerEnergie-Aufsichtsrats und Vertreter der Gesellschafterversammlung für die Gemeinde Morsbach und konnte so den Energieversorger in den vergangenen 16 Jahren bereits bestens kennenlernen.





An einer nachhaltigen Zukunft mitwirken

Weiterbildungen aus den Bereichen Energie und Umwelt sind gefragter denn je



Weiterbildungsangebote aus dem Bereich Energie und Umwelt richten sich sowohl an Arbeitssuchende als auch an Berufstätige, die mehr Verantwortung in ihrem Unternehmen übernehmen und an einer nachhaltigen Zukunft mitwirken wollen. Foto: DJD/www.ibb.com/Pixel-Shot - stock.adobe.com

Die Themen erneuerbare Energien und Umweltschutz spielen in modernen Unternehmen eine immer größere Rolle. Kenntnisse auf diesem Gebiet sind deshalb gefragter denn je. Im Rahmen einer Weiterbildung lassen sich offizielle Qualifikationen erwerben, um etwa als Beauftragter für Umweltmanagement oder als Energiebeauftragter Prozesse in Industrie und Wirtschaft nachhaltiger zu gestalten. Solche Weiterbildungsangebote richten sich sowohl an Arbeitssuchende als auch an Berufstätige, die mehr Verantwortung in ihrem Unternehmen übernehmen und an einer nachhaltigen Zukunft mitwirken wollen. Entscheiderinnen und Entscheider in Firmen können ihre Mitarbeiter bei solchen Schulungen unterstützen. **Umfangreiches Kursangebot aus dem Bereich Energie und Umwelt** Das Institut für Berufliche Bil-

dung (IBB) beispielsweise, einer der größten privaten Bildungsanbieter in Deutschland, bietet eine Reihe von Weiterbildungen im Bereich Energie und Umwelt an. Sie finden an einem der bundesweit über 1.000 Standorte oder online statt. Alle Infos zu Kursen, Terminen, Zugangsvoraussetzungen und Fördermöglichkeiten gibt es unter www.ibb.com/weiterbildung/energie-und-umwelt. Die Palette der Kurse reicht von Weiterbildungen zum Klimaschutzmanager, internen Auditor für Energiemanagement, Energieeffizienzexperten, externen Umweltauditor oder Umweltmanagementbeauftragten bis hin zum Energieberater Professional. Auch Fortbildungen zu verschiedenen Energie- und Umwelt-Themen wie Sonnenenergie, Wasserstoff, Windkraftanlagen, Abfallrecht, Naturschutzrecht oder Umweltpädago-

Nach einer Weiterbildung kann man sich auch als Energieberaterin selbstständig machen und private Haushalte beraten. Foto: DJD/www.ibb.com/pressmaster - stock.adobe.com

gik sowie kaufmännisches Wissen für den Energiebereich gehören zum Repertoire.

Förderungen für Arbeitssuchende sowie für Beschäftigte und Unternehmen

Arbeitssuchende können sich ihre berufliche Weiterbildung mit einem Bildungsgutschein finanzieren lassen.

Träger wie die Agentur für Arbeit übernehmen dann die anfallenden Kosten. Berufstätige wiederum können durch das Qualifizierungschancengesetz gefördert werden, um sich mit aktuellem Wissen zu versorgen und fit für die Arbeitswelt von morgen zu werden. Durch die Übernahme von Weiterbildungskosten und Zuschüsse zum Arbeitslohn unterstützt der Staat Arbeitgeber und Arbeitnehmer dabei, den gesellschaftlichen Wandel in den Bereichen Energie und Umwelt mitzugehen und wettbewerbsfähig zu bleiben. (DJD)



Viele Berufstätige wollen mehr Verantwortung in ihrem Unternehmen in Sachen Energie und Umwelt übernehmen und an einer nachhaltigen Zukunft mitwirken. Die Firma selbst kann ihre Mitarbeiter bei solchen Schulungen unterstützen und bekommt dafür vom Staat oftmals eine Förderung. Foto: DJD/www.ibb.com/insta_photos - stock.adobe.com

Jetzt mit PFERD durchstarten!

Werden Sie Teil unseres starken Teams.
Jetzt bewerben, wir freuen uns auf Sie!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 05. Juni 2025
Annahmeschluss ist am:
28.05.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/1/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK MARIENHEIDE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Informationen aus dem Rathaus
Gemeindeverwaltung Marienheide
Bürgermeister Stefan Meisenberg
Hauptstraße 20 · 51709 Marienheide
· Politik
CDU Manfred Stötzl
SPD Anke Vetter
FDP Jürgen Rittell
UWG Christian Abstoß
Bündnis 90 / Die Grünen
Sebastian Schäfer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienheide, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Marienheide. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller
Mobil 0170 8 08 97 52
bmb@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

rundblick-marienheide.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

ACHTUNG ACHTUNG !!!

Kaufe Eichenmöbel & Möbel aller Art, Porzellan, Bilder, Teppiche, Schmuck, Besteck, Zinn, Militaria, Uhren, alles von A bis Z, Tel. 0163- 7862622

Gesuche

An- und Verkauf

Ankauf von Antik bis Modern

Antike Möbel, Porzellan, Gemälde, Nähmaschinen, Fotokameras, Musikinstrumente, Briefmarken, Brillen u. Gestelle, Uhren aller Art, Modeschmuck, Münzen u. Medaillen, Asiatika, Militaria, Silber u. Bestecke, Zinn, Kupfer Kannen u.v.m. Bitte alles anbieten. TEL: 0177 8971551

Designerin kauft Pelzmäntel aller Art

sowie Damen- und Herrenbekleidung. Tel: 0163 240 5663 oder 02205 94 78 473

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE



BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 22. Mai

Brunnen Apotheke

Gaulstraße 6, 51688 Wipperfürth, 02267/880738

Freitag, 23. Mai

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263/96110

Samstag, 24. Mai

Montanus Apotheke

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärztlicher Notdienst

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienst-praxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitag-nachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr) Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr) Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arzttrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen

Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazeiten wird sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an. Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholumismus austauschen. Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe. Auch jetzt in Coronazeiten finden die meisten Meetings wieder statt. Coronavorschriften sind einzuhalten.

Montags: 19.30 Uhr, Marienheide, Klinik Marienheide, Leppestraße 69

Das Meeting steht den selbst von Alkoholmissbrauch betroffenen Menschen jederzeit offen. Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst Interessierte sind an den ersten (!) Meetings eines Monats herzlich zur Teilnahme eingeladen. <https://www.facebook.com/AAin-Siegburg>

Jan-Wellem-Straße 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

Sonntag, 25. Mai

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Montag, 26. Mai

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Dienstag, 27. Mai

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstraße 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Mittwoch, 28. Mai

Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Donnerstag, 29. Mai

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

Freitag, 30. Mai

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Samstag, 31. Mai

Wiedenu-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

Sonntag, 1. Juni

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263/96110

Montag, 2. Juni

Sonnen-Apotheke

Hömerichstraße 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

Dienstag, 3. Juni

Markt-Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 022647281

Mittwoch, 4. Juni

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Donnerstag, 5. Juni

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Freitag, 6. Juni

Rosen-Apotheke

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Samstag, 7. Juni

Brunnen Apotheke

Gaulstraße 6, 51688 Wipperfürth, 02267/880738

Sonntag, 8. Juni

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

(Angaben ohne Gewähr)

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de





Wir bauen Ihre Photovoltaikanlage

10 kWp-
Anlage
ab 10.777€*

aggerenergie.de/pv

*zuzüglich individueller Absturzsicherung



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region